

- 23. Herr Holder - Egger schreibt den Bericht über die Abteilung Scriptorum.
- 24. Es wird beschlossen, das Gehalt des Mitarbeiters Dr. Hofmeister vom 1. Oktober 1909 ab von 2400 auf 2700 Mark zu erhöhen.
- 25. Auf einen von Voritzgarden gegebenen Anweisung wird zur Einweisung in der Planungsverammlung des nächsten Jahres im Antrift genommen, ob den mit dem Gehalt anzugewandten Mitarbeitern eine Preufenerwar für Textanfertigung in der Optar-Serie überhaupt zuzulassen und nicht vielmehr zuzulassen der Zentraldirektion mitzugeben werden soll.
- 26. Für eine Bearbeitung der mündl. mit oberpreussischen Ritter durch Professor Uhlig zum Zweck der Förderung der Ausgabe der Annales Austriae werden 800 M. beantragt.
- 27. der Gesamtsanftlag für die Abteilung Scriptorum beträgt 138000 M.
- 28. Herr Brunner berichtet über die Abteilung Leges I. Es wird beschlossen, mit Herrn Professor von Schwind unumwundene Verhandlungen über eine künftige Textausgabe der Lex Traianarum zu führen und im nächsten Jahre über den Erfolg zu berichten. Der Bericht über die Bearbeitung der Placita wird durch Herrn Tangl erstattet. als Expedientie werden 6000 M. beantragt.
- 29. Herr Werninghoff erwirbt den Bericht des Herrn Zeumer über die Abteilung Leges II.
- 30. Da Herr Werninghoff eine Mitbestimmung der Kongressausgabe für die nächsten Jahre nicht zuzulassen kann, so wird Herr Zeumer schriftl. durch Abfandlungen - etwa mit Professor Stutz - eventuell einen geeigneten Bearbeiter gegen Zuzulassung von Preufenerwar zu gewinnen.
- 31. Für zwei kürzere Reisen des Herrn Dr. Schwalbe nach München und Belgien werden 400 M., als Gesamtsanftlag 9325 M. beantragt.
- 32. Es wird beschlossen, Herrn Zeumer die Ausgabe des Johannes Porta de Anonico über die Romfahrt Karls IV. in die Scriptorum peram Germanicarum zu übertragen.
- 33. Herr Tangl berichtet über die Abteilung Diplomata I. als Expedientie werden 5000 M. beantragt.

Anlagen
K-L

Anlagen
M-S

Anlagen
T-U.